

Die Bachforelle - Schutzprogramm des Landesanglerverbandes Thüringen e.V. läuft auf volle Touren

Bereits im Herbst letzten Jahres wurde von den Mitgliedern der Arbeitsgruppe Fischartenschutz des LAVT aus einem speziellen Laichfischgewässer des Thüringer Gewässerverbundes im Bereich Plaue/Arnstadt (Nebengewässer der Gera), die dort angestammten Bachforellenlaicher entnommen. In der Fischzucht Lehnstedt wurden diese abgestrichen, die Eier erbrütet und die Bachforellenbrut mit viel Liebe aufgezogen.



Vor wenigen Tagen wurden die Besatzpläne für die rund 20 km Aufzuchtgewässer erstellt und momentan bereiten wir logistisch den Besatz der Bachforellenbrut vor. Auf Grund des milden Winters ist die Brut sehr gut gewachsen, hat einen Vorlauf von ca. 4 Wochen und ist in einem super Zustand. Im Herbst 2020 werden die Bachforellensetzlinge abgefischt und die Hauptgewässer umgesetzt. Dazu in einem späteren Beitrag gern mehr.



Trotz der Coronavirus - Situation haben wir es gemeinsam mit unseren Fischereibetrieben, den hauptamtlichen Mitarbeitern und unseren Vereinen geschafft, alle Salmonidengewässer des Thüringer Gewässerverbundes und der Saalekaskade zu besetzen.



Somit können sich alle Anglerinnen und Angler in dieser momentan schweren Zeit nicht nur über das uns angekündigte schöne Wetter, sondern auch über fischreiche Gewässer und mit etwas anglerischem Geschick, über den Fang einer Forelle freuen.

Wir wünschen allen einen erfolgreichen Start in die neue Angelsaison, ein kräftiges Petri Heil und bleiben Sie gesund.

Petri Heil

André Pleikies